



INFOBLATT	
zweijährige Berufsfachschule	
Anmeldeschluss 31. März	
Schwerpunkte (Berufsfelder) an der Werner-Heisenberg-Schule	
Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft	Mechatronik
Sozialpflegerisch/sozialpädagogisch	Wirtschaft/Verwaltung

Gute Gründe für den Besuch der Berufsfachschule

Sie schließen die zweijährige Berufsfachschule mit dem **Mittleren Abschluss** (Realschulabschluss) ab. In allen Schwerpunkten werden die gleichen Abschlussprüfungen in Deutsch, Mathematik und Englisch geschrieben; nur die berufsbezogene Abschlussprüfung unterscheidet sich entsprechend dem Schwerpunkt.

Die erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung ermöglicht sowohl den Übergang in eine betriebliche Berufsausbildung oder bei entsprechendem Notenbild sowie Eignung den Besuch der weiterführenden Schulformen (z.B. FOS, HBFS, BG). Eine Berufsausbildung kann – muss aber nicht – dem gewählten Schwerpunkt zugeordnet sein. Die Verkürzung einer Ausbildung im zuvor besuchten Schwerpunkt ist möglich, Ihr Abschlusszeugnis enthält einen entsprechenden Vermerk.

Unterricht

Der *berufsbezogene Unterricht* (ca. 12 Schulstunden) wird in sogenannten praxisnahen Lernfeldern unterrichtet. Das Besondere am Lernfeld-Unterricht ist die Verbindung von praktischem Unterricht (z.B. Kochen) und theoretischem Unterricht (z.B. Was gehört zu einer gesunden Ernährung dazu?). Wenn Sie unsicher sind, welcher Schwerpunkt für Sie in Frage kommt, dann melden Sie sich rechtzeitig für eine Tages-Hospitation bei uns. Das Formular finden Sie auf der Homepage oder erhalten es im Sekretariat.

Im *allgemeinbildenden Unterricht* (ca. 20 Schulstunden) werden die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Naturwissenschaften, Politik und Wirtschaft sowie Religion und Sport unterrichtet.

Bei uns lernen Sie jedoch nicht nur im Unterricht: Sie nehmen an einer *erlebnispädagogischen Klassenfahrt* teil und können in einem oder zwei mehrwöchigen *betrieblichen Praktika* Ihre berufsbezogenen Kenntnisse erproben und vertiefen. Zur weiteren Planung Ihres beruflichen Weges arbeiten wir außerdem eng mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zusammen. Weitere interessante Angebote – z.B. unser *BFS-Lernzentrum für die Hauptfächer* – und Ansprechpartner an der WHS finden Sie auf unserer Homepage.

Abschlussprüfung

Am Ende des letzten Schulhalbjahres werden die schriftlichen Abschlussprüfungen und eine Projektprüfung durchgeführt. Zusätzlich kann gegebenenfalls eine mündliche Prüfung erfolgen. Die schriftliche Abschlussprüfung umfasst eine Arbeit von 180 Minuten Dauer im berufsbezogenen Bereich sowie je eine Arbeit von 120 Minuten Dauer in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. In der Projektprüfung ist eine Aufgabe aus dem berufsbezogenen Bereich zu bearbeiten und zu präsentieren.

Zugangsvoraussetzungen

Qualifizierender Hauptschulabschluss **oder**

Hauptschulabschluss mit jeweils mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der drei Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, in keinem dieser drei Fächer schlechter als ausreichende Leistungen, in allen übrigen Fächern im Durchschnitt befriedigende Leistungen **und**

1. ein positives Eignungsgutachten der abgebenden Schule **und**
2. bei Schuleintritt darf das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

Die Anmeldung erfolgt durch die bisher besuchte Schule bis spätestens 31. März.

Den Anmeldeunterlagen ist u.a. das vollständig ausgefüllte Eignungsgutachten der Klassenkonferenz beizufügen. In diesem Gutachten beurteilt die Klassenkonferenz, ob die Schüler*innen in der Lage sind, den angestrebten Realabschluss in der dafür vorgesehenen Zeit zu absolvieren.